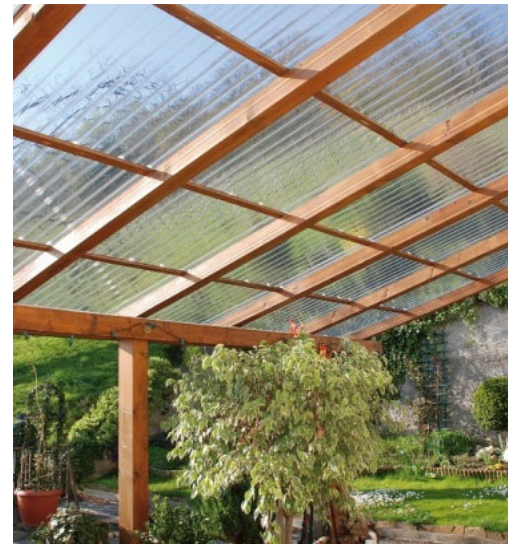
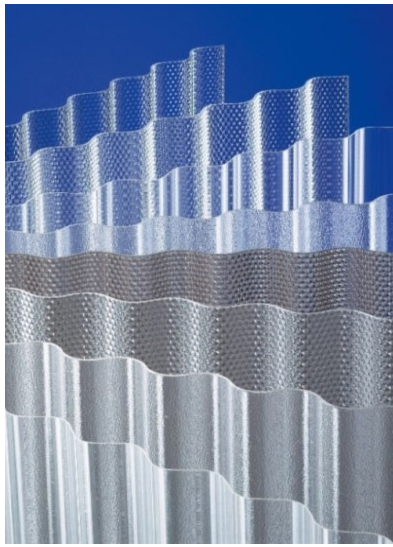
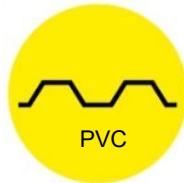
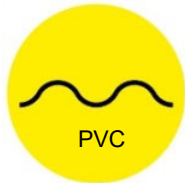


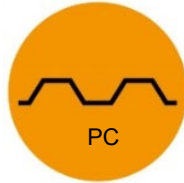
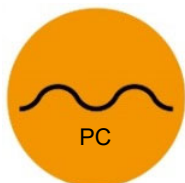
Verlegeanleitung gutta[®] Profilplatten



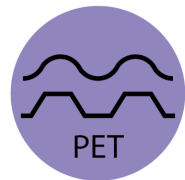
Polyester – Sinus
(Nicht für mehrbahnige Verlegung geeignet)



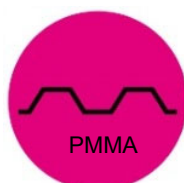
PVC - Sinus & Trapez



Polycarbonat - Sinus & Trapez



PET – Sinus



Acryl - Sinus & Trapez

Verlegeanleitung guttagless Profilplatten



Lagerung

Platten nicht in der prallen Sonne lagern. Bei Lagerung im Stapel besteht die Gefahr der Verformung. Lagern Sie die Platten plan und schützen Sie diese vor Verschmutzung, Feuchtigkeit und mechanischer Belastung. Als Abdeckung eignet sich z. B. weiße Folie oder starker Karton.

Brutto- und Nettodeckfläche der Platte

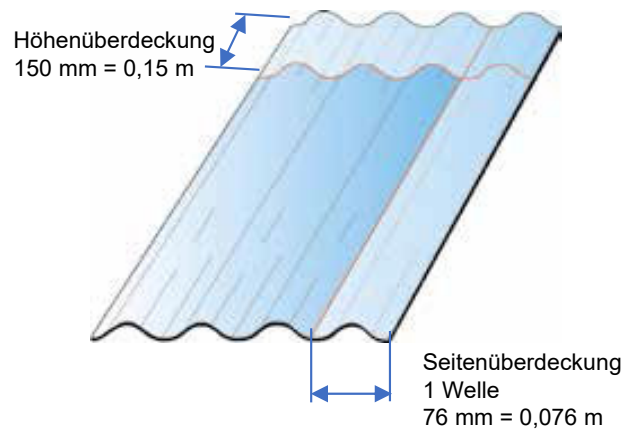
Die Nettodeckfläche ist die Fläche die bleibt, wenn Sie die Überdeckungen von der Gesamtfläche (Brutto) der Platte abziehen !

Beispiel: guttagless acryl sz Profilplatte Sinus

76/18, 3,00 m x 1,045 m

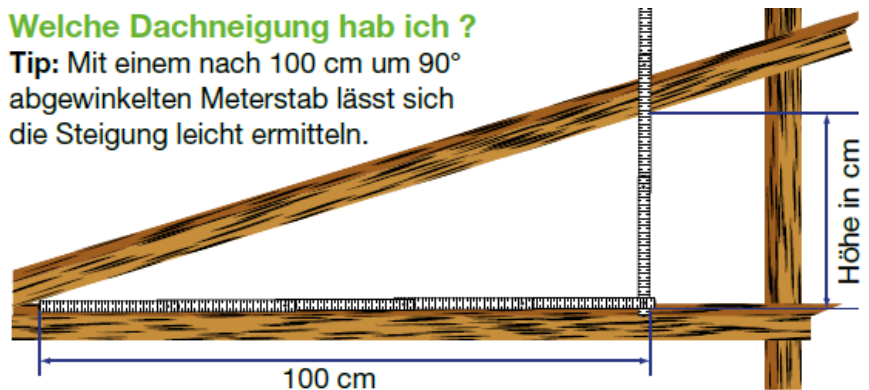
Gesamtfläche (Brutto): 3,00 m x 1,045 m = 3,135 m²

Nettodeckfläche: 2,85 m x 0,969 m = 2,762 m²



Welche Dachneigung hab ich ?

Tip: Mit einem nach 100 cm um 90° abgewinkelten Meterstab lässt sich die Steigung leicht ermitteln.



Einfach hintere Höhe ablesen und passende Gradzahl entnehmen:

1,8 cm = 1°	28,7 cm = 16°	60,0 cm = 31°
3,4 cm = 2°	30,5 cm = 17°	62,4 cm = 32°
5,2 cm = 3°	32,5 cm = 18°	64,9 cm = 33°
7,0 cm = 4°	34,4 cm = 19°	67,4 cm = 34°
8,8 cm = 5°	36,4 cm = 20°	70,0 cm = 35°
10,5 cm = 6°	38,4 cm = 21°	72,6 cm = 36°
12,3 cm = 7°	40,4 cm = 22°	75,4 cm = 37°
14,1 cm = 8°	42,4 cm = 23°	78,0 cm = 38°
15,8 cm = 9°	44,5 cm = 24°	80,9 cm = 39°
17,6 cm = 10°	46,6 cm = 25°	83,9 cm = 40°
19,4 cm = 11°	48,7 cm = 26°	86,9 cm = 41°
21,2 cm = 12°	50,9 cm = 27°	90,0 cm = 42°
23,0 cm = 13°	53,1 cm = 28°	93,0 cm = 43°
24,9 cm = 14°	55,4 cm = 29°	96,5 cm = 44°
26,8 cm = 15°	57,7 cm = 30°	100 cm = 45°

7° = Minstdachneigung, ab 10° = Regeldachneigung

Verlegeanleitung guttagless Profilplatten

Höhenüberdeckung / Seitenüberdeckung

Wir empfehlen, wo möglich, die Platten in Wasserlaufrichtung durchgehend zu verlegen. Dadurch entfällt die Höhenüberdeckung (mind. 150 mm pro Überdeckung).

Sonst gilt:

Seitenüberdeckung 1 Welle und Höhenüberdeckung 150 mm (15cm). Bei höheren Schneelasten oder Dachneigung unter 7° empfehlen wir Seitenüberdeckung 2 Wellen und Höhenüberdeckung 200 mm (20cm).

Wieviele Platten brauche ich ?

Faustformel:

$\frac{\text{Dachbreite} \times \text{Dachtiefe}}{\text{Nettodeckfläche/Platte}}$

$\hat{=}$ Anzahl der Platten

Beispiel: guttagless acryl sz Profilplatten 76/18,

3,00 m x 1,045 m für ein Pultdach
(Schleppdach) 8,30 m x 5,80 m

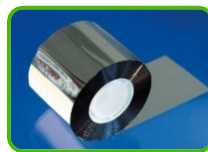
$\frac{8,30 \text{ m} \times 5,80 \text{ m}}{2,762 \text{ m}^2} \hat{=} 18 \text{ Platten}$

Benötigtes Werkzeug / Zubehör für

Alle Profilplatten (PVC, PC, Acryl, Polyester)



Kunststoffschalbohrer



Reflektionsklebeband



Spezial-Silikon



Abstandshalter Sinus
(außer Acryl 3,0 mm)



Abstandshalter Trapez
(außer Acryl 3,0 mm)



Dichtleiste Trapez



Dichtleiste Sinus



Kalotten + Edelstahlschrauben mit Dichtung
(ab 4m Plattenlänge mit Kalotten)



Schraube V2A



Kalottenset Sinus



Schraube Wand



Schraube Acryl



Schraube V2A



Rohrhacken

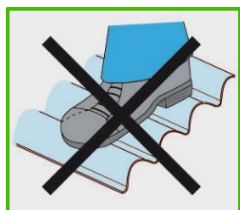


Schraube Dach
(für PVC, Polyester, PC)

Werkzeugliste

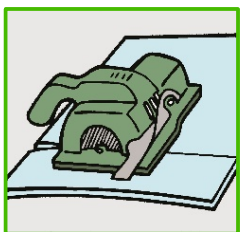
- Hand- oder Tischkreissäge mit feinverzahntem Sägeblatt
- Schraubendreher oder Akkuschauber mit passenden Bits
- Bohrmaschine mit Kunststoffschalbohrer Ø 2 – 14 mm
- Meterstab
- Unterlegholz zum Bohren
- Schraubzwingen
- Steckschlüssel o. Schrauberbit 3/8“ für Schraube Acryl
- Cuttermesser oder ähnliches

Verlegeanleitung guttagless Profilplatten



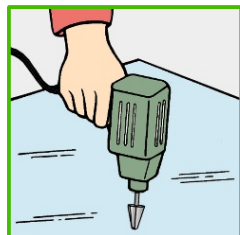
Begehbarkeit

Das Dach / die Platten dürfen nur mit einer abgepolsterten gewichtsverteilenden Laufbohle von mindestens 50 cm Breite (siehe z. B. Arbeitsstättenrichtlinien 8/5, VBG 37 n. ZH 1/489) betreten werden.



Trennen / Sägen

Zum Sägen der Platten verwenden Sie bitte nur hochoberige Kreissägen (Tourenzahl möglichst > 4000 U/Min.) und Sägeblätter mit ungeschränkten, feingezahnten und mit Hartmetall bestückten Zähnen. guttagless Profilplatten sollten nur mit Anschlag und auf ebenem Untergrund gesägt werden. Ein Flattern der guttagless Profilplatten während des Zuschneidens ist generell zu vermeiden.

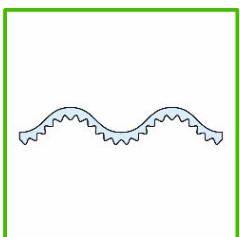


Bohren

Verwenden Sie möglichst unseren original guttagless Kunststoffbohrer. Machen Sie eine Probebohrung. Zeigen die Ränder Risse sollten Sie das Werkzeug auswechseln. Rissbildung kann zum Bruch führen.

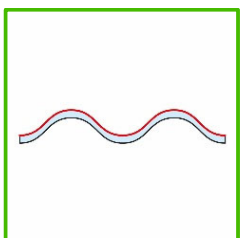
Achtung!

Die Bohrlöcher müssen entsprechend dem Dehnungskoeffizienten der Platten mind. 4-5 mm größer als der Schraubenschaftdurchmesser sein, da sich die Platten bei unterschiedlichen Temperaturen ausdehnen oder zusammenziehen. **Bei der Verwendung von Kalotten muss das Bohrloch auf Ø 14mm vorgebohrt werden.**



Profilplatten mit Struktur

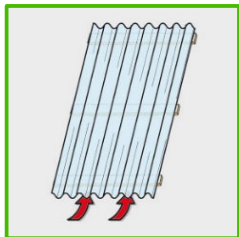
Bei der Verlegung von guttagless sz Acryl Profilplatten (**betrifft nur Stärke 3,0 mm**) sowie guttagless makro Platten (**betrifft Stärke 1,4 und 2,6 mm**) mit einseitiger Struktur ist darauf zu achten, dass diese nach unten zeigt. Die glatte Oberseite erzeugt den Selbstreinigungseffekt.



Oberseite Makro Polycarbonat Profilplatten

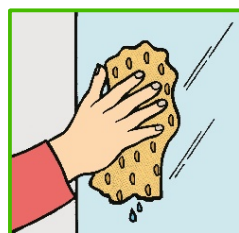
Makro Polycarbonat Profilplatten haben einen einseitigen UV-Schutz. Hier ist darauf zu achten, dass diese Seite nach oben/außen zeigt. Die UV-Schutzseite ist mit dem Produktetikett gekennzeichnet. Profilplatten aus Acryl sind beidseitig verwendbar.

Verlegeanleitung guttaliss Profilplatten



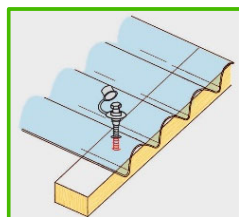
Hinterlüftung

Für ausreichende Hinterlüftung muss gemäß DIN 4108 gesorgt werden, um einen Hitzestau zu vermeiden. Bei offenen Bauten wie z. B. Carports, Pergolen etc. erübrigen sich besondere bauliche Maßnahmen.



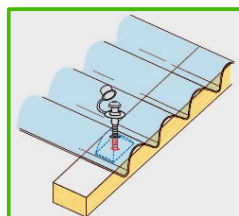
Reinigung

Nur mit einer milden Seifenlauge, einem weichen Schwamm und reichlich Wasser.



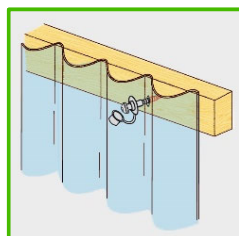
Befestigung Acrylplatten

Die Dachbefestigung von Acryl erfolgt mit original **guttaliss Schrauben für Acrylplatten 6 x 50 mm (ohne Abstandhalter bei 3 mm Plattenstärke)**. Rand- und Eckbereiche sind bei starken Windbelastungen entsprechend zu befestigen. Für die Befestigung auf Metallunterkonstruktion befinden sich Rohrhaken mit Dichtscheiben und Abdeckkappen im Sortiment. **Ab 4,0m Plattenlänge ist die Verlegung zwingend mit Kalotten zu erfolgen.**



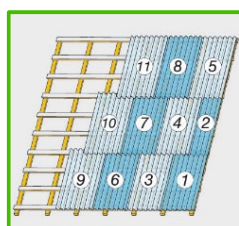
Befestigung PVC, PC und Polyesterwellplatten (-Bahnen)

Verschrauben Sie jede 2./3. Welle auf dem Wellenberg und im Überdeckungsbereich jede Welle. **Die Dachbefestigung von Polyester, Makro, PVC und PET auf Holzkonstruktion erfolgt mit Abstandhaltern (bei 2,6 mm Plattenstärke kann auch ohne verlegt werden) und original guttaliss Schrauben Dach 4,5 x 45 mm mit anhängender Dichtkappe oder V2A Schrauben 4,5 x 45 mm mit Neopren-Dichtscheiben.** Ab 4,0m Plattenlänge ist die Verlegung zwingend mit Kalotten zu erfolgen.



Wandbefestigung

Bei der Montage der Profilplatten im Wandbereich erfolgt die Befestigung im Wellental mit Schrauben guttaliss Wand 5 x 25 mm inkl. anhängender Dichtkappe (Art.-Nr.: 3410161)

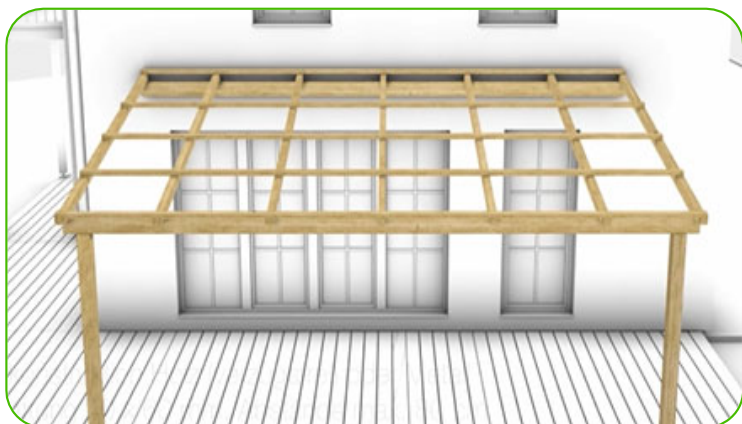


Versetzte Verlegung

Die Verlegung erfolgt entgegen der Windhaupttrichtung von der Traufe zum First. Um Eckschnitte bzw. Vierfachüberdeckungen zu vermeiden können Sie die Platten versetzt verlegen. Sie beginnen in der ersten Reihe mit einer ganzen Platte und in der zweiten Reihe mit einer halbierten Platte. Dieses Verfahren wird im Wechsel fortgesetzt.

Verlegeanleitung guttagless Profilplatten

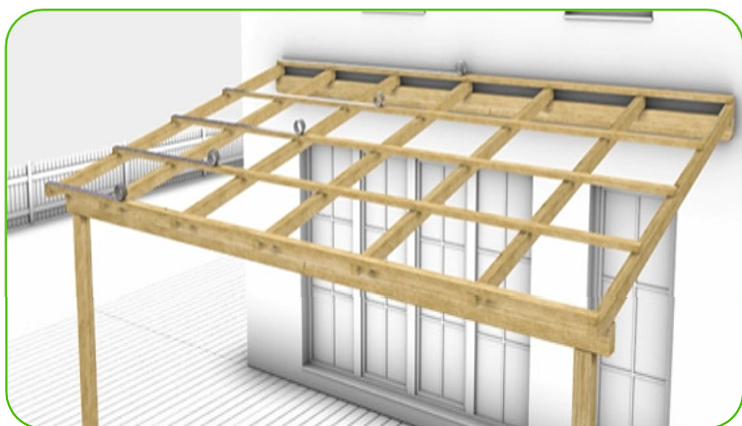
1.0 Die Unterkonstruktion



- Unterkonstruktion aus Holz (verzugsfrei) oder Metall
- Querlattung 40 x 60 mm
- **Regeldachneigung 10°**
(Minstdachneigung 7°)

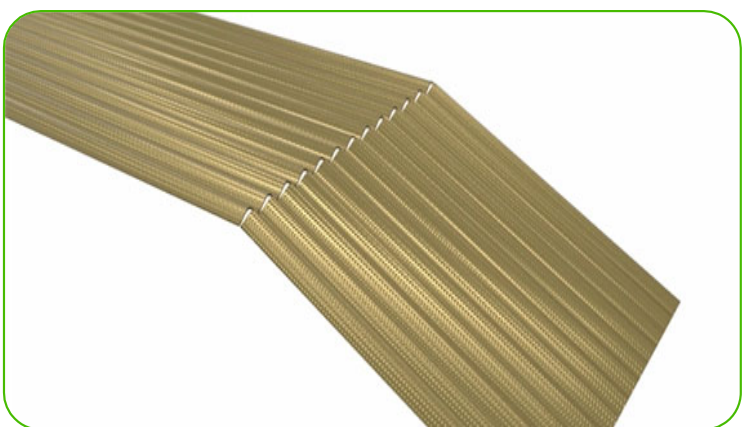
Lattungsabstand:
PET, PVC und Polyester max. 50 cm
PC-Makro und Acryl max. 80 cm

!! In Gebieten mit hohen Schneelasten oder geringerer Dachneigung entsprechend verringern !!



- Querlattung mit Klebeband silber (Art.-Nr.: 3410401) abkleben um einen Hitzestau zu vermeiden.
Alternativ kann auch die Querlattung weiß gestrichen werden

2.0 Vorbereiten der Platten



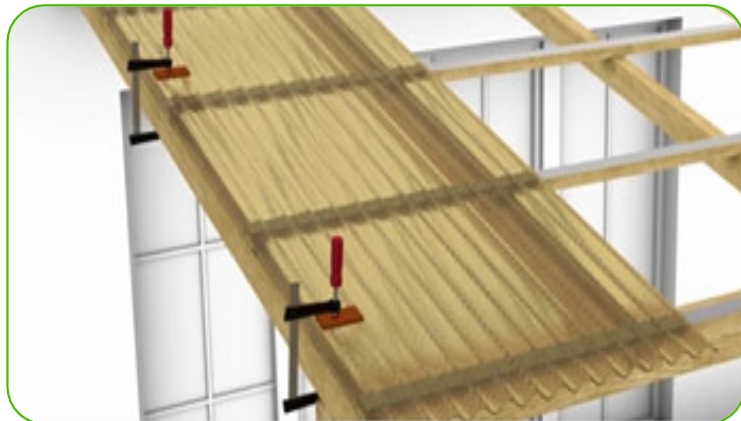
- Platten wenn erforderlich auf Endlänge schneiden
- Dachüberstände beachten!

Zum Sägen der Platten verwenden Sie bitte nur hochoberige Kreissägen (Tourenzahl möglichst > 4000 U/Min.) und Sägeblätter mit ungeschränkten, fein-gezahnten und mit Hartmetall bestückten Zähnen. guttagless Profilplatten sollten nur mit Anschlag und auf ebenem Untergrund gesägt werden. Ein Flattern der guttagless Profilplatten Wellplatten während des Zuschneidens ist generell zu vermeiden.

Um Eckschnitte bzw. Vierfachüberdeckungen zu vermeiden, können die Platten versetzt verlegt werden. Die erste Reihe mit einer ganzen Platte beginnen und die Zweite mit einer halbierten Platte. Dieses Verfahren im Wechsel fortsetzen – siehe auch Punkt 3.0 Montage.

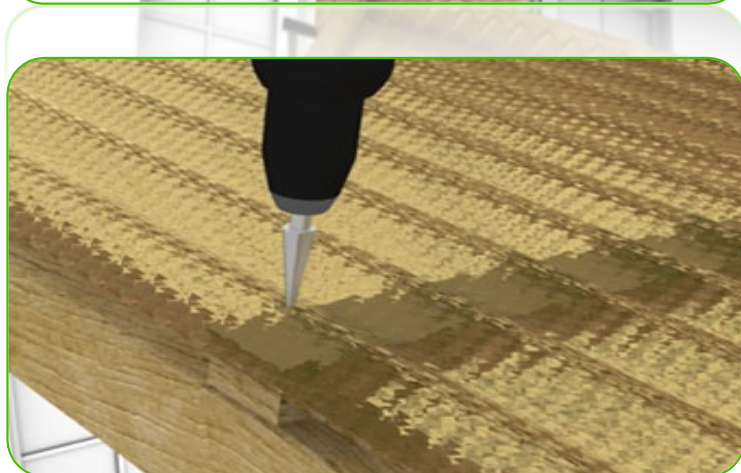
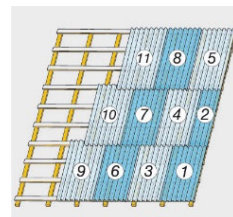
Verlegeanleitung guttagless Profilplatten

3.0 Die Montage



- 1. Platte auflegen und mittels Schraubzwingen vorsichtig fixieren
- Verlegung erfolgt entgegen der Hauptwindrichtung

Um Eckschnitte bzw. Vierfachüberlappungen zu vermeiden können Sie die Platten versetzt verlegen. Sie beginnen die 1. Reihe mit einer ganzen Platte und in der 2. Reihe mit einer halben. Dieses Verfahren im Wechsel fortsetzen.

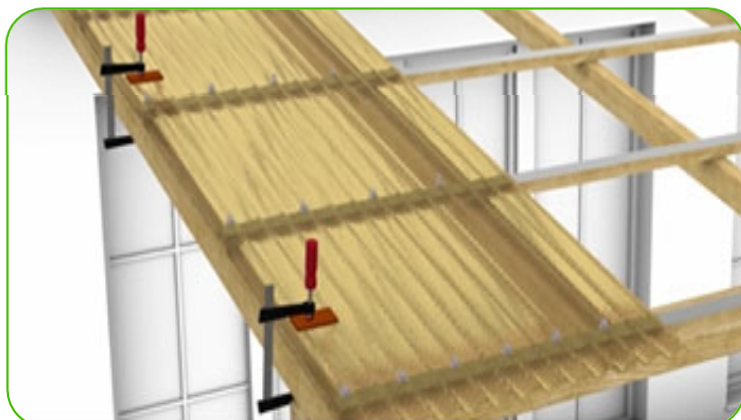


- Platten mit Kunststoffschälbohrer (Art.-Nr.: 3410241) vorbohren
- Die Bohrlöcher müssen mind. 4-5 mm größer sein als der \varnothing des Schraubenschaftes
- Abstandshalter Sinus oder Trapez unterhalb der Profilplatte montieren (**außer Acryl 3,0mm - PC 2,6mm kann mit oder ohne Abstandshalter verlegt werden**)

Im Randbereich und im Überlappungsbereich jeden Wellenberg, sonst jeden 3. Wellenberg.

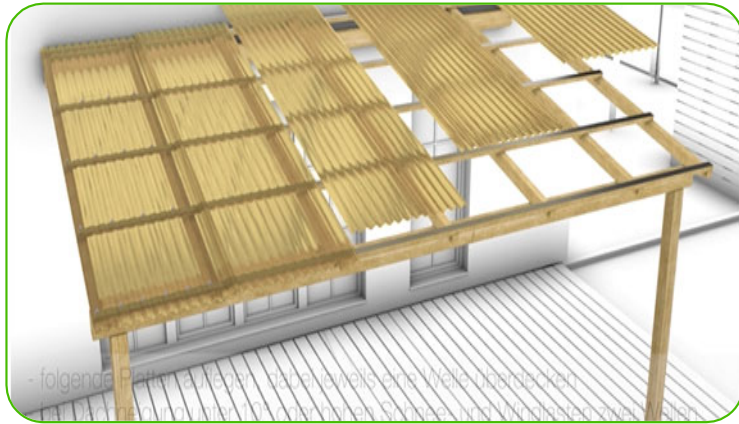
Bei der **Verwendung von Kalotten** wird im Randbereich sowie Überlappungsbereich jeder 2. Wellenberg sonst jeder 3. Wellenberg befestigt.

Ab Plattenlänge von 4,0 m muss zwingend mit Kalotten und Bohrlochdurchmesser 14 mm die Verlegung erfolgen!

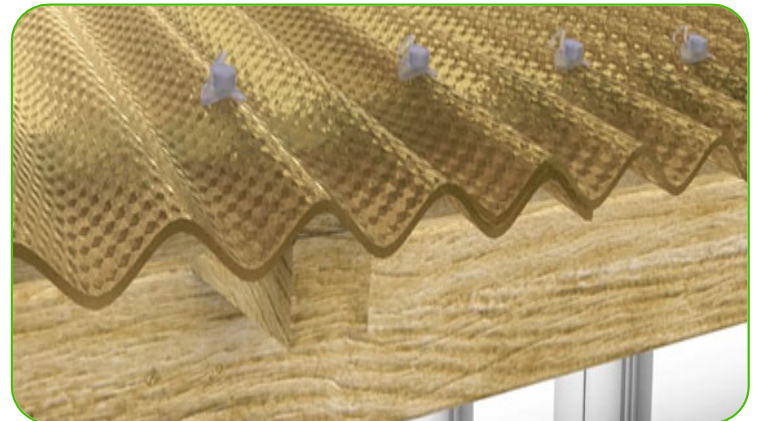


- Platten von oben nach unten und von außen nach innen verschrauben
- Schrauben nur soweit anziehen, bis die Dichtscheibe gut anliegt. **Nicht zu fest anziehen!** Hilfreich ist ein Akkuschauber mit Drehmoment
- Bei Verwendung eines Wandanschlussprofils oder einer Wellfirsthaube die obere Reihe noch nicht befestigen

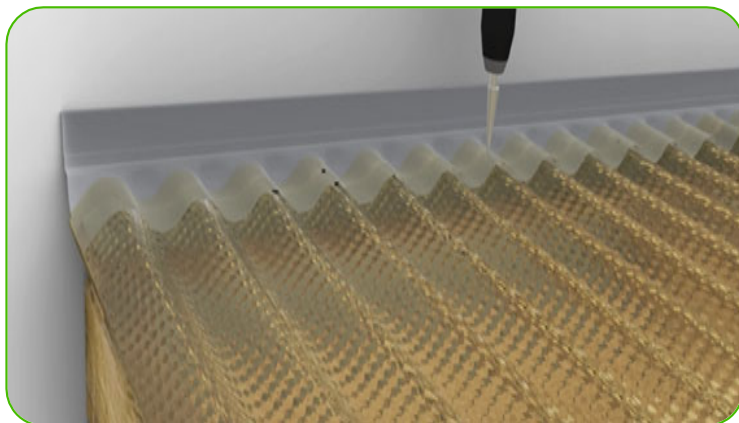
Verlegeanleitung gutta[®] Profilplatten



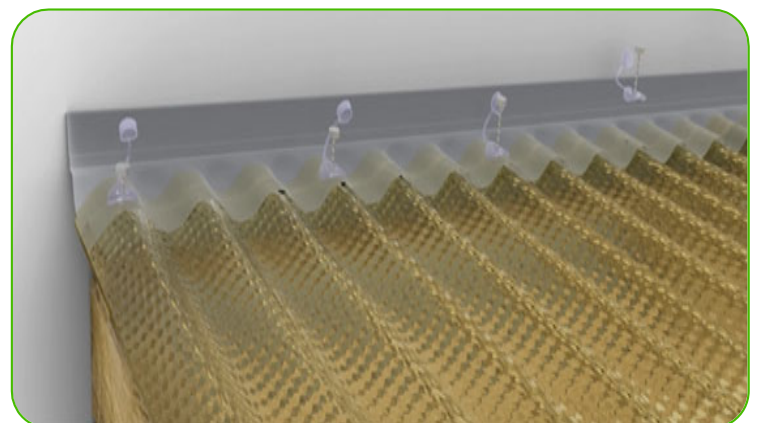
- folge Platten auflegen, dabei jeweils eine Welle bzw. bei hoher Schneelast oder Dachneigung unter 7° 2 Wellen überdecken
- Höhenüberdeckung 15cm bzw. bei hoher Schneelast oder Dachneigung unter 7° 20cm überdecken
- Platten entsprechend vorbohren und verschrauben



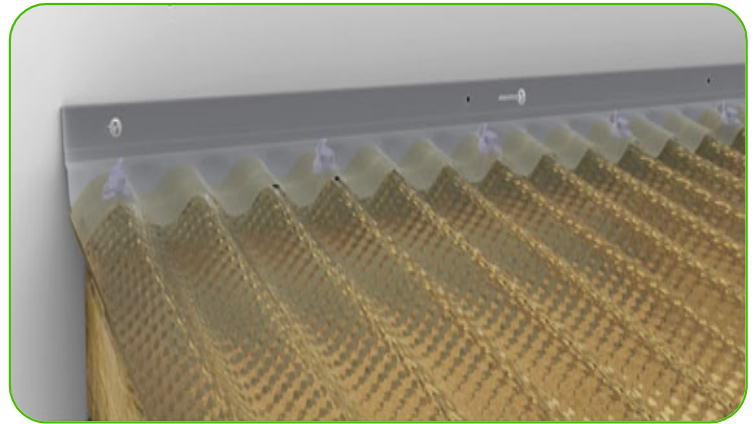
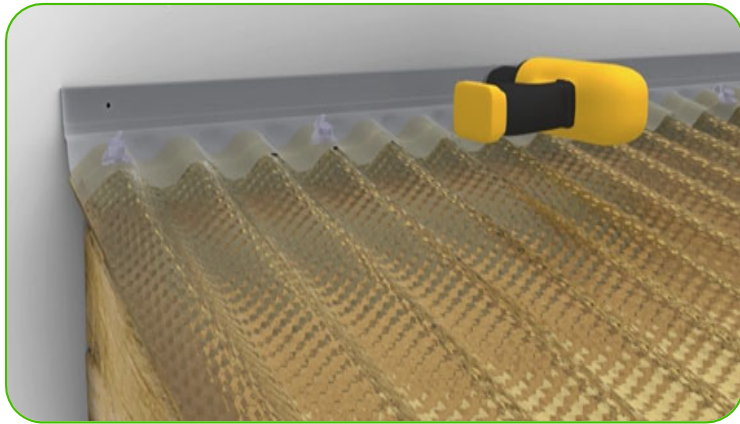
4.0 Wandanschluss montieren



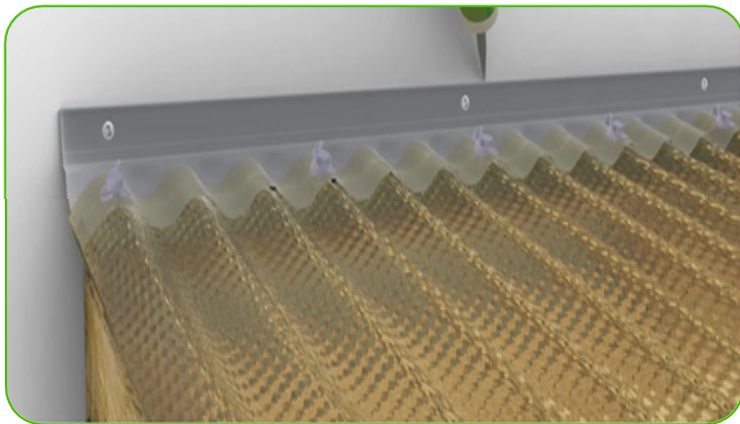
- Wandanschlussprofil an die Platten und der Wand anpassen und zusammen mit den Platten vorbohren
- Verschraubung wie beschrieben



Verlegeanleitung gutta[®] Profilplatten

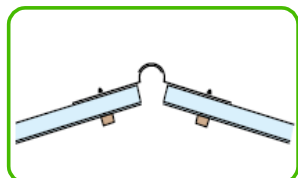


- Profil im Wandbereich vorbohren
- 3 – 4 Befestigungspunkte je Element
- Mit geeigneten Schrauben und ggf. Dübeln an der Wand befestigen



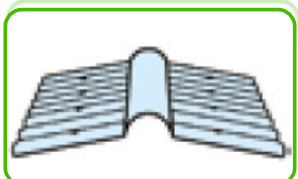
- Fuge zur Wand mittels Spezial-Silikon (Art.-Nr.: 3410251) abdichten

5.0 Montage weitere Formteile



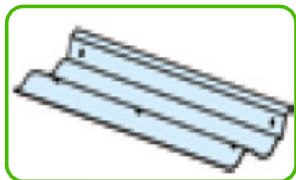
Firsthauben

- Achten Sie beim Erstellen der Unterkonstruktion darauf, dass eine passende Lattung zur Befestigung der Formteile vorhanden ist. Abstand zwischen den Platten am First ca. 10 cm
- Bei stark angepassten Dachneigungen mind. 5-6 mal pro Schenkel. Bei flachen Neigungen 3-4 Befestigungen pro Schenkel.



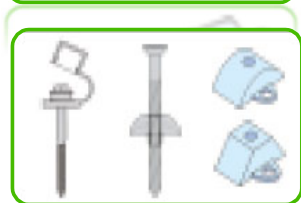
Verlegeanleitung guttagless Profilplatten

5.0 Montage weitere Formteile



Befestigung Maueranschluss seitlich

- 2-3 Befestigungspunkte je Seite. Dichten Sie bei rauhen Untergründen zusätzlich mit guttagless Silikon (Art-Nr.: 3410251) ab.
- Verwenden Sie passende guttagless Schrauben Dach oder V2A in Verbindung mit Sinus- oder Trapezabstandhaltern.



Hinweis:

Knackgeräusche sind prinzipiell nicht komplett zu vermeiden. Sie haben ihren Ursprung nicht speziell in den Platten, sondern entstehen in Verbindung mit den Befestigungselementen bzw. anderen mitverlegten Platten. Legt man eine einzelne Platte ohne Einspannung im Freien aus, entstehen keinerlei Geräusche. Wie allgemein bekannt, dehnen sich die Platten – **Acryl, PET und PVC ca. 0,08mm/m C° / PC ca. 0,065 mm/m C° / Polyester ca. 0,05 mm/m C°** - bei Wärme und Wasseraufnahme aus. Dies hat zur Folge, dass sie in Profilen (bei Stegplatten) oder im Bereich der Überlappung und der Querlattung (bei Wellplatten) auf dem Untergrund „schaben“ und besagte Geräusche verursachen. Verbesserungen wurden unter Einsatz von Gleitmitteln (Vaseline etc.) oder dem Einsatz der Dichtleisten (bei Profilplatten) erzielt.

Farb- und Größenabweichungen etc. innerhalb der üblichen Toleranzen vorbehalten. Beachten Sie die örtlichen Bauvorschriften. Unsere Empfehlungen befreien nicht von der Verpflichtung, das Produkt eigenverantwortlich zu überprüfen. Im Zweifelsfalle bitten wir eine Fachberatung in Anspruch zu nehmen.

Stand 09/2022 (CHD)

Technische Änderungen vorbehalten.



Homepage



Verlegevideos



Dachkonfigurator